

# BEST-OF NATURBEOBACHTUNG.AT



Die Flechten bekamen ein großes Update: Über 3.000 Arten und Varianten können jetzt direkt mit Namen gemeldet werden. Als häufigste Strauchflechte an Bäumen findet man die Echte Pflaumenflechte (*Evernia prunastri*) an nährstoffarmen und sauren Rinden in ganz Europa mit Ausnahme der Arktis. In der Parfümerie ist sie als „Eichenmoos“ für die Herstellung von Basis-Duftstoffen bekannt. FOTO: HERMANN FLEISCHANDERL



Der Seidenbienen-Ölkäfer (*Stenoria analis*) wurde das erste Mal für Österreich nachgewiesen. Er parasitiert die Efeu-Seidenbiene, die im Raum Graz recht häufig ist.

FOTO: JOHANNA STEINBERGER

Sehr auffällig sind die leuchtend pinkfarbenen Überzüge des relativ seltenen Rosafarbenen Schmarotzerpustelpilzes (*Hypomyces rosellus*), der auf anderen Pilzen und auf Totholz wächst. FOTO: HERMANN FLEISCHANDERL

Bei den Spinnentieren gab es gleich mehrere außergewöhnliche Funde. Einer davon war der Erstnachweis des Variablen Laufwolfs (*Pardosa agricola*).

FOTO: GERD KUPPER

Sie wirkt zwar fast wie eine Gartenblume, doch die geschützte Krain-Lilie (*Lilium carniolicum*) kann in Kärnten in den Karawanken und am Dobratsch bestaunt werden. Zum Gedeihen braucht sie felsige Hänge und trockene Wiesen.

FOTO: ROSEMARIE MALIHA



Im Jahr 2023 gab es wieder viele herausragende Meldungen auf unserer Online-Plattform! Wir präsentieren Ihnen hier eine kleine Auswahl der spannenden Funde.



Auch eine Brillengrasmücke (*Sylvia conspicillata*) wurde zum ersten Mal in Österreich nachgewiesen. Sie brütet in Südwesteuropa, Nordwestafrika und im Nahen Osten.

FOTO: PHILIPP RAUSCHER

Im Diskussionsforum ließen uns die Naturbeobachter\*innen wieder an vielen interessanten Geschichten teilhaben, zu- meist mit tollen Fotostrecken hinterlegt – wie z. B. beeindruckende Aufnahmen eines Schlangengeleges, das im Komposter ge- funden wurde. FOTO: MARKUS SABOR



Sommerausgabe | natur&land | 110. JG. – Heft 2-2024



Die seltene und nur lokal vorkommende Steppen-Beiß- schrecke (*Montana montana*) wurde 2023 zum ersten Mal auf [naturbeobachtung.at](https://naturbeobachtung.at) gemeldet.

FOTO: RUPERT HAFNER

Der Weißpunktigte Mohren- falter (*Erebia claudina*) ist der einzige endemische Tagfalter Österreichs und konnte 2023 auf [naturbeobachtung.at](https://naturbeobachtung.at) nachgewiesen werden!

FOTO: ROSEMARIE MALIHA



# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Land \(vormals Blätter für Naturkunde und Naturschutz\)](#)

Jahr/Year: 2024

Band/Volume: [2024\\_2](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [BEST-OF NATURBEOBACHTUNG.AT 34-35](#)